

 <p>Gleimhaus Halberstadt / Gleimhaus Halberstadt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Quedlinburg, Münzenberg</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventarnummer: NLM 53</p>
--	---

Beschreibung

Diese Ansicht des Quedlinburger Münzenbergs gehört zu einer Gruppe mit einer Federzeichnung, einem Holzschnitt und drei Reproducken (s. Objektgruppe). Die Federzeichnung ist in das Jahr 1920 datiert, und es ist zu vermuten, dass die Federzeichnung und der Holzschnitt in einem Entstehungszusammenhang stehen.

Das Motiv ist auch in der Mappe Quedlinburg enthalten.

Handschriftlich bezeichnet: "Quedlinburg: Der Münzenberg." - "Dorothea Milde."
Das Monogramm Dorothea Mildes links unten.

Grunddaten

Material/Technik:	Druck
Maße:	8 x 12,4 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1920
	wer	Dorothea Milde (1887-1964)
	wo	Münzenberg (Quedlinburg)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Münzenberg (Quedlinburg)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Altstadt (Quedlinburg)

Schlagworte

- Expressionismus
- Grafik
- Hügel
- Landschaftsmalerei
- Siedlung
- Stadtansicht